



Sachbearbeitung	VGVV - Haushalt und Personal		
Datum	09.09.2022		
Geschäftszeichen	VGVV-We	*167	
Beschlussorgan	Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt	Sitzung am 25.10.2022	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 328/22

Betreff: Abwicklung von Investitionsvorhaben im Bereich Grünflächen
- Anerkennung von Schlussrechnungen -

Anlagen: Zusammenstellung der Investitionsmaßnahmen (Anlage 1)
Zusammenstellung der Einzelmaßnahmen (Anlage 2)

Antrag:

1. Die Schlussabrechnung für das Projekt 7.55100006 "Neugestaltung Haupteingang Friedrichsau" wird anerkannt.
2. Die Schlussabrechnung für das Projekt 7.55100007 "Sanierung alter Friedhof" wird anerkannt.
3. Die Schlussabrechnung für das Projekt 7.55100011 "Sanierung Spielplatz Friedrichsau" wird anerkannt.

Jung

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats:
BM 1, BM 3, C 3, OB, RPA, ZSD/HF	Eingang OB/G _____
_____	Versand an GR _____
_____	Niederschrift § _____
_____	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

1. Neugestaltung Haupteingang Friedrichsau - Vorhaben-Nr. 7.55100006

1.1. Beschlüsse

- In der Sitzung des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung, Bau und Umwelt vom 13.04.2010 (siehe GD 129/10)
 - Genehmigung Entwurfsplanung
 - Baubeschluss
- In der Sitzung des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung, Bau und Umwelt vom 28.09.2010 (siehe GD 322/10)
 - Vergabe
- Genehmigte Gesamtkosten 445.000 €

1.2. Termine

Baubeginn	Oktober 2010
Bauende	Oktober 2013

1.3. Kostenfeststellung

Die Gesamtkosten betragen 513.484,85 €. Die genehmigten Baukosten wurden um 68.484,85 € überschritten. Dies entspricht einer Überschreitung von 15,4 %.

1.4. Ursachen für diese Kostensteigerung gegenüber der ursprünglichen Planung bzw. Kostenberechnung sind:

- Bei der Vergabe wurde im FBA entschieden, dass die Belagsflächen nicht wie ursprünglich vorgesehen mit Farbasphalt sondern mit gesägtem und gestocktem Granitkleinsteinpflaster ausgebaut werden.
- Beim Aushub und beim Einbau der Tragschicht gab es einen Mehraufwand, da sich der angetroffene Untergrund als weniger tragfähig herausgestellt hat als angenommen.

2. Sanierung alter Friedhof - Vorhaben-Nr. 7.55100007

2.1. Beschlüsse

- Der Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt hat in seiner Sitzung am 09.07.2013 (GD 220/13, §229) dem Sanierungskonzept Alter Friedhof und der Umsetzung des - 3 - 1. BA (Neugestaltung Spielplatz, Ausbau getrennter Geh- und Radweg, Planung Geschichtspfad) zugestimmt.
- Der Vergabe der Landschaftsgärtnerischen und Tiefbauarbeiten des 1. Bauabschnitts an die Firma Karok wurde vom Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt in seiner Sitzung am 01.10.2013 (GD 342/13, §288) per Offenlegung der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters am 11.09.2013 zugestimmt.
- Der Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt hat in seiner Sitzung am 24.03.2015 (GD 074/15) der Vergabe des 2. BA zugestimmt.
- Genehmigte Gesamtkosten 979.000 €

2.2. Termine

Baubeginn	Oktober 2013
Bauende	November 2015

2.3. Kostenfeststellung

Die Gesamtkosten betragen 900.521,54 €. Die genehmigten Baukosten wurden um 78.478,46 € unterschritten. Dies entspricht einer Unterschreitung von 8,0 %.

2.4. Ursachen für diese Kostenunterschreitung gegenüber der ursprünglichen Planung bzw. Kostenberechnung sind:

- Bei der Abrechnung wurden ursprünglich für den Finanzhaushalt vorgesehene Leistungen wie z.B. Pflanzarbeiten, Abbau von Bänken, Umbau des Franzosengrabes, Lichtband Fußgängerunterführung dem Ergebnishaushalt zugeordnet. Dabei wurden die im FBA vom 08.04.2014 (GD 072/14) fortgeschriebenen Gesamtkosten in Höhe von 1.952.000 € (Finanzhaushalt 979.000 €, Ergebnishaushalt 973.000 €) eingehalten.

3. Sanierung Spielplatz Friedrichsau - Vorhaben-Nr. 7.55100011

3.1. Beschlüsse

- In der Sitzung des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung, Bau und Umwelt vom 25.04.2017 (siehe GD 139/17)
 - Genehmigung Entwurfsplanung
 - Baubeschluss
- In der Sitzung des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung, Bau und Umwelt vom 18.07.2017 (siehe GD 260/17)
 - Vergabe
- Genehmigte Gesamtkosten 770.000 €

3.2. Termine

Baubeginn	September 2017
Bauende	Dezember 2018

3.3. Kostenfeststellung

Die Gesamtkosten betragen 794.114,79 €. Die genehmigten Baukosten wurden um 24.114,79 € überschritten. Dies entspricht einer Überschreitung von 3,1 %.

3.4. Ursachen für diese Kostensteigerungen gegenüber der ursprünglichen Planung bzw. Kostenberechnung sind:

- Im Jugendbereich musste aus funktionalen und aus Sicherheitsgründen statt eines losen Fallschutzbelages ein elastischer Kunststoffbelag eingebaut werden.
- Der Aufwand zur Herstellung von Sonderelementen (Sitzbox, Sitz-/Liegepodest, Bank-/Tischkombinationen) durch den Baubetriebshof war höher als ursprünglich angenommen.